

Thema. Eine MIDI-Besonderheit innerhalb vieler Strings-Arrangements (besonders bei James Last-Arrangements) ist, dass die Strings sehr oft lange, anhaltenden Töne spielen, welche dann allmählich leise werden. Und dann fragt man sich: wie macht man das midimäßig? Die Problem-Lösung liefert die konsequente Anwendung des **Midi-Controllers II**, der da "**Expression**" heißt und folgende Eigenschaft besitzt: Alle Dauerton-Sounds können mit Wertevorgabe von 0-127 in der "Folge"-Lautstärke beeinflusst werden. Um das richtig zu verstehen, gehen wir direkt zum **Moon-River-Arrangement (MWP-Nr.849)** von James Last und betrachten die Position am Ende des ersten Themadurchgangs, Takte 42-44, genau da, wo die Strings über zwei Takte den Grundton C halten und das Piano schon wieder mit der Intro-Interlude-Phrase spielt, bzw. mit dem erneuten Intro - jetzt als Interlude - anfängt. An dieser Stelle klingen die Strings allmählich aus:

The image shows a musical score for strings. The top staff has a treble clef and a key signature of one flat. It contains a chord progression: Dm, G7, C. The notes are: Dm (F, A, C), G7 (B, D, F, G), C (C, E, G). The bottom staff has a bass clef and shows a piano interlude with triplets of eighth notes. A blue wedge labeled 'Expression' is drawn over the string notes, indicating a volume decrease over time.

Die praktische Umsetzung im Cubase-Sequencer sieht im Grid-Editor dann so aus:

Startposition	Länge	Wert1	Wert2	Wert3	Status
42. 3. 30	=====	11	125	===	Expression
42. 3. 62	=====	11	124	===	Expression
42. 3. 166	=====	11	123	===	Expression
42. 3. 250	=====	11	122	===	Expression
43. 1. 88	=====	11	120	===	Expression
⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮
44. 2. 366	=====	11	26	===	Expression
44. 3. 22	=====	11	20	===	Expression
44. 3. 70	=====	11	13	===	Expression
44. 3. 108	=====	11	6	===	Expression
44. 3. 138	=====	11	0	===	Expression

Aufklärung: Die "Startposition" ist die Taktangabe, der "Wert 1" ist die Controller-Nr. (Ctrl 11), der "Wert 2" ergibt die momentane Folge-Lautstärke, der "Status" ist die Ctrl-Bezeichnung. Man sieht, dass zunächst sehr wenig Lautstärke-Abnahme geschieht, jedoch zum Schluß im Takt 44 dann mit je 6 Zählern pro Eingabe! Hier muss man eben experimentieren! Weitere Hilfe im Internet-Dialog (musik.radic@t-online.de).